

Anmeldung

Bitte fügen Sie die folgenden Unterlagen ihrer Anmeldung bei:

- › Lebenslauf in tabellarischer Form mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg
- › Beglaubigte Kopie des Hauptschulabschlusses oder eines gleichwertigen Abschlusses

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an
Frau Dr. Kögel
koegel@jgs-heidelberg.de

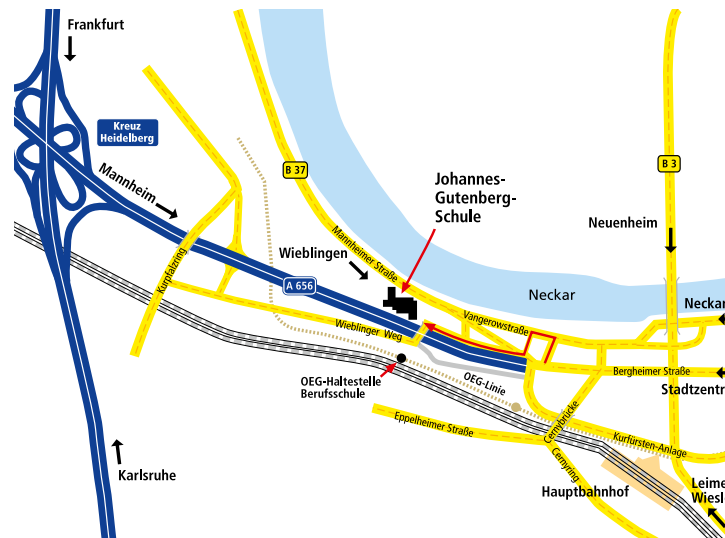
Wie erreichen Sie uns?



Wieblinger Weg 24 / 7
69115 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 528-700
Fax 0 62 21 / 2 14 72
E-Mail: schule@jgs-heidelberg.de
Homepage: <http://www.jgs-heidelberg.de>

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag – Donnerstag 07:30 – 11:40 Uhr
12:40 – 14:30 Uhr
Freitag 07:30 – 13:00 Uhr



Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule mit dem Profulfach Labortechnik



Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule mit dem Profilfach Labortechnik

Merkmale und Ziele

Die Berufsfachschule Labortechnik ist eine Vollzeitschule, die Schüler/innen mit Hauptschulabschluss zur Fachschulreife führt. Das Profilfach Labortechnik beinhaltet die Fächer Chemie, Mikrobiologie, Physik und Umwelttechnik.

Diese Schulart ermöglicht den Zugang zu allen Berufen, die einen mittleren Bildungsabschluss erfordern. Insbesondere in Berufen der Arbeitsbereiche Labortechnik, Laboranten, Laborassistenten kann die Ausbildung eventuell verkürzt werden.

Die Fachschulreife berechtigt zum Zugang folgender weiterführender Schulen:

- › Berufliche Gymnasien, die zur allgemeinen Hochschulreife führen.
- › Berufskollegs

Abschluss / Prüfung

Die schriftliche Prüfung findet in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und im Profilfach Labortechnik statt.

Im Labor werden die berufspraktischen Fähigkeiten der Schüler/innen geprüft.

Die mündliche Prüfung kann sich auf alle Fächer des Pflichtbereichs erstrecken.

Aufnahmevoraussetzungen und -bedingungen

- › Abschluss der Klasse 9 der Werkrealschule oder Hauptschule (Möglichkeit der Versetzung in die Klasse 10 einer Werkrealschule) bzw. Hauptschulabschluss oder
- › Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule.
- › Versetzung in die Klasse 9 des achtjährigen Gymnasiums oder in die Klasse 10 des neunjährigen Gymnasiums.
- › Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule bzw. des Gymnasiums, wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf oder
- › Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes

Dauer / Beginn

Die zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule ist eine Vollzeitschule. Beginn ist jeweils im September nach den Sommerferien (Schuljahresanfang Baden-Württemberg)

Gliederung und Inhalte

Das Unterrichtsangebot umfasst das Profilfach und einen allgemeinbildenden Teil mit den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Biologie, Geschichte/Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskompetenz, Religion und Sport. Außerdem ist der berufspraktische Unterricht im Labor ein wesentlicher Bestandteil des Angebots, da berufliche Kompetenzen im Vordergrund stehen.

Kosten

Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.

Eine Ausbildungsvergütung wird nicht bezahlt.

Bei entsprechenden persönlichen Voraussetzungen besteht ein Anspruch auf BAföG-Unterstützung.

Informationen zum Thema Bafög finden Sie unter: <http://www.bafög.bmbf.de/>